

Moderne Wintergärten:

Freilicht-Kino zu jeder Jahreszeit

Wintergärten fristen bei Bauherren und Modernisierern derzeit eher ein „Mauerblümchen-Dasein“. Gefragter sind zum Beispiel bodentiefe Fenster oder großformatige Fenstertüren, die gesundes Tageslicht und kostenlose Sonnenwärme einfangen. Der Gedanke an einen Wintergarten macht aber durchaus Sinn: Schließlich vergrößert er dank modernster Wärmedämmung und wirksamer Sonnenschutz-Systeme komfortabel den Wohnraum und verbindet die Hausbewohner in einzigartiger Weise mit der Natur – und das zu jeder Tages- und Jahreszeit.

Wintergärten aus Holz, Metall oder Kunststoff mit modernen Wärmedämmverglasungen isolieren perfekt den zusätzlich gewonnenen Platz und sorgen gleichzeitig für einen lichtdurchfluteten Lebensraum. Wichtig ist dabei eine ausgewogen aufeinander abgestimmte Kombination aus Dämmung, Lüftung, Sonnenschutz und Heizung. Bei der richtigen Auswahl dieser Komponenten helfen die geschulten Mitarbeiter der Fachbetriebe. Grundsätzliche Ausstattungsmerkmale des Wintergartens lassen sich allerdings – wie bei Fenstern und Fenstertüren auch – an den eigenen Bedürfnissen festmachen:

Von der Ausstattung hängt vieles ab

Stehen vor dem Wintergarten bereits einige größere Laubbäume, die im Sommer für angenehmen Schatten sorgen, ist bereits ein perfekter, natürlicher Sonnenschutz vorhanden. Das Gute daran: Im Winter, wenn die Bäume laubfrei sind, können solare Warmegewinne und das dann durch die tief stehende Sonne spärliche Licht optimal eingefangen und genutzt werden. Sind keine Bäume vorhanden, hilft eine automatisierte Beschattung mit Wind-, Regen- und Sonnensensoren, und auf Wunsch eine zusätzliche Zeitschaltung. Die gewonnene Wärme lässt sich übrigens durch gezieltes Öffnen und Schließen der Verbindung zwischen Wohnraum und Wintergarten direkt ins Haus lüften. Selbstreinigendes Glas hilft, die Reinigungsarbeit unkompliziert zu reduzieren. Das Thema Sicherheit sollte bei

der Entscheidung für einen Wintergarten ebenfalls eine Rolle spielen: Ist der Hausbewohner durch Gartenarbeit abgelenkt, können Langfinger unbemerkt die Gelegenheit nutzen, ins Haus einzudringen. Abschließbare und von außen bedienbare Elemente verhindern dies.

Sonnenschutz und Lüftung für ein angenehmes Klima

Für die passende Temperatur im „gläsernen Naturkino“ sorgen außen oder im Scheibenzwischenraum installierte Jalousien und eine auf dem Glasdach angebrachte Markise. Einen anderen Weg gehen schaltbare Verglasungen: Dabei wird mittels elektrischer Spannung die Abdunkelung der Scheiben in mehreren angenehmen Blautonstufen erreicht, wobei die Durchsicht des Glases jederzeit erhalten bleibt. Mit der Beschattung werden nebenbei auch unerwünschte Einblicke verhindert und die Privatsphäre geschützt. Für frische Luft und weiteren Komfort sorgen neben diversen Fenster-, Türen- und Dachelementen einfach bedienbare Lüftungen. Diese Öffnungs- oder Lüftungsvarianten machen den Wintergarten zu einem exklusiven Wohnraum mit ganzjährigem Anschluss an die Natur, besonders wenn die Bedienung mit Motoren mittels automatisierter Steuerung durch Außen- und Innenfühler erledigt wird.

Der Expertentipp: „Bedenken Sie, dass Sie für die Errichtung eines Wintergartens in der Regel eine Genehmigung der Baubehörde benötigen. Außerdem kann das Einverständnis des Nachbarn notwendig sein, wenn der Wintergarten nah an der Grundstücksgrenze erbaut werden soll.“